„Am 2. September begann die Beschießung mit Kanonen viel stärker […] Eine 12 000 Mann starke Kavallerie und Infanterie wurde zum Ansturm kommandiert, die das Zeichen schon sehnlich erwarteten, da sie die ganze Nacht in Bereitschaft standen.

Das Zeichen wurde am Nachmittag gegen 3 Uhr von der schwäbischen Batterie aus sechs Kanonen gegeben. […] Die Türken verteidigten sich ziemlich hart, vor allem gegen den Ansturm der Brandenburger, deshalb schien es, als würden die Soldaten zurückweichen. Nachdem […] sie sich durch das Pfahlwerk fochten, und die neue Bresche von den Soldaten massenweise gestürmt wurde, konnte man ihnen nicht mehr widerstehen, […] und die Türken, die [von der Stadt] nicht in die Burg flüchteten, wurden niedergemetzelt oder gefangen genommen.” (*Beschreibung über die Rückeroberung von Ofen - Aus dem Tagebuch des Herzogs Heinrich von Sachsen)*